

schülke -†



primasept® med

Waschendes Präparat zur hygienischen Händedesinfektion und desinfizierenden Hautreinigung.

Unser Plus:

- hygienische Händedesinfektion und -reinigung in einem Arbeitsgang
- hervorragend reinigend, auch bei hartnäckigen Verschmutzungen
- kein Heruntertropfen von den Händen durch anwendungsfreundliche Viskosität
- zur Handschuhdesinfektion geeignet

Anwendungsgebiete

Hygienische Händedesinfektion und desinfizierende Hautreinigung.

Anwendungsmethoden / -hinweise

Da primasept® med natürliche Seifen enthält, empfiehlt sich bei Verwendung von hartem Wasser gründliches Nachspülen mit warmem Wasser, um Ausfällungen in Rohrleitungen zu vermeiden.

Längere Lagerung des Präparates bei Temperaturen unterhalb von +10 °C kann zur Eintrübung führen, die nach Erwärmung auf Raumtemperatur wieder in Lösung geht. Die mikrobiologische Wirksamkeit wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Untersuchungen zur Materialverträglichkeit von medizinischen Handschuhen bei der Desinfektion und Reinigung mit primasept® med haben ergeben, dass einzelne Fabrikate bereits nach einmaligem Waschen einen starken Klebeffekt aufwiesen, während bei anderen auch nach 5 Waschzyklen keinerlei Veränderungen auftraten.

Aufgrund dieser Ergebnisse empfehlen wir, beim Handschuhhersteller nach der jeweils aktuellen Empfehlung zu fragen.

Für die Handschuhdesinfektion gibt es keine verbindliche Prüfvorschrift, z. B. gemäß DGHM, daher erfolgt die Anwendung in Eigenverantwortung.

Mikrobiologische Wirksamkeit

primasept® med ist:

- bakterizid (inkl. Mykobakterien) • fungizid • viruzid: Papovaviren, HBV, HIV

Dosierungsanleitung und Art der Anwendung

primasept® med wird unverdünnt angewendet.

Anwendungsgebiete	Anwendungsempfehlung
Hygienische Händedesinfektion:	Soweit nicht anders verordnet, bei Bedarf 3 ml primasept® med gleichmäßig während 1 Minute in die Hände einreiben, wenig Wasser dazugeben und eine weitere Minute waschen. Die Nägel dabei besonders berücksichtigen. Anschließend mit Wasser abspülen. Bei Kontamination mit Tuberkulose-Bakterien ist die Desinfektion der Hände 2 mal durchzuführen.
Desinfizierende Hautreinigung:	Soweit nicht anders verordnet, bei Bedarf 3 ml primasept® med unverdünnt auf 900 cm ² Hautfläche (entspricht etwa der Fläche eines Unterarmes) verteilen, 1 Minute einwirken lassen, mit Wasser aufschwemmen und eine weitere Minute waschen. Anschließend mit Wasser abspülen.
DGHM-Liste / Zertifikat Hygienische Händedesinfektion:	Konz./1 Min.
Listung gemäß § 18 IfSG Hygienische Händedesinfektion: Wirkungsbereich A:	Konz./1 Min
Listeria monocytogenes:	Konz./30 Sek.
HBV*, HIV**:	Konz. 3 ml/2 Min.
Papovaviren***:	Konz. 2 x 3 ml/2 Min.
ÖGHMP-Liste Hygienische Händedesinfektion: 1 Min. einreiben	Konz./1 Min.

* MAD-Test, Prof. Kuwert, Dr. Thraenhardt, 13.3.1981

** Suspensionsversuch

*** (SV 40 Stamm 777 gem. DVV)

primasept® med

Produkt Daten

Zusammensetzung:

100 g Lösung enthalten: Arzneilich wirksame Bestandteile:
1-Propanol 10,0 g, 2-Propanol 8,0 g, Biphenyl-2-ol* 2,0 g

Sonstige Bestandteile:

Hydroxyethylcellulose (Ph.Eur.), Natriumedetat (Ph.Eur.),
(3-Cocosfettsäureamidopropyl)-dimethylazaniumylacetat,
hydrierte Kokosfettsäure (C12 – C18), Kaliumhydroxid, gereinigtes
Wasser, Chinolingelb, Geruchsstoffe

* Hinweis zum 2-Biphenylol: Seit mehr als 100 Jahren werden Phenole als Wirkstoffe in Desinfektionsmitteln eingesetzt, da sie antimikrobielle Eigenschaften besitzen. Einer der wichtigsten Phenolkörper ist das 2-Biphenylol, ein Stoff, der u. a. von der WHO zur Konservierung von Zitrusfrüchten zugelassen ist, also ein lebensmittelnah verwendeter Stoff. Dieses Phenol ist ausgesprochen gut umweltverträglich und praktisch unbedenklich, solange die Anwendung entsprechender Präparate nach den Vorschriften erfolgt.

Chemisch-physikalische Daten:

Aussehen:	klare, gelbe, leicht viskose Flüssigkeit
Dichte (20 °C):	1,001 g/cm ³
Viskosität (20 °C):	400 – 700 mPa·s (Haake Rotovisco RV 20, M5, MV II St, D = 7,7 % = 38,5 U/min)
pH-Wert:	7,8 – 8,2
Temperaturstabilität:	stabil zwischen -5 °C und +40 °C

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Für zulassungspflichtige Arzneimittel ist keine Kennzeichnung gemäß Gefahrstoffverordnung erforderlich.

Besondere Hinweise

Arzneimittel, für Kinder unzugänglich aufbewahren. Zur äußeren Anwendung. Nicht in die Augen bringen. Das Arzneimittel soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden.

Lieferformen / Verpackungseinheiten

Gebindegrößen	Verpackungseinheiten	Art. Nr.
500 ml-Flasche	20 x 500 ml	184 801
1 l-Spenderflasche	10 x 1 l	184 802
5 l-Kanister	1 x 5 l	184 803

Zubehör / Dosierhilfen

	Art. Nr.
Präparatespender KH-SM (ca. 0,8 – 1,8 ml je Hub)	669 400
Dosierpumpe (3 ml/Pumpenhub) 500 ml/1 l	180 303
Kanisterhahn	135 501
Kanisterdosierer (20 ml/Pumpenhub)	117 101
Kanisterschlüssel	135 810
Umfülltrichter	117 901

Detaillierte Informationen finden Sie in der schülke-Präparate-Information „Zubehör und Dosierhilfen“.

Umweltinformation

primasept® med ist in Flaschen und Kanistern lieferbar. Die Flaschen- und Kanisterbehältnisse bestehen aus Polyethylen (HDPE) und sind entsprechend gekennzeichnet.

Die Verschlüsse bestehen aus PP (Ausnahme bei Kanister: HPPE). Die Etiketten bestehen aus PE. Dadurch wird eine sortenreine Trennung für eine optimale Wiederverwertung ermöglicht.

Die Einweg-Gebinde von primasept® med tragen den Grünen Punkt und können nach vollständiger Entleerung dem Dualen System zugeführt werden.

Gutachten und Informationen

Einen Überblick aller zum Präparat primasept® med vorliegenden Gutachten/Literatur finden Sie im Internet unter www.schuelke.com

Für Ihre individuellen Fragen:
Customer Care

Telefon: +49 (0)40 521 00-666

E-Mail: info@schuelke.com

primasept® med • Zusammensetzung: Arzneilich wirksame Bestandteile: 100 g Lösung enthalten: 1-Propanol (Ph.Eur.) 10,0 g, 2-Propanol (Ph.Eur.) 8,0 g, Biphenyl-2-ol 2,0 g. Sonstige Bestandteile: Hydroxyethylcellulose (Ph.Eur.), Natriumedetat (Ph.Eur.), (3-Cocosfettsäureamidopropyl)-dimethylazaniumylacetat, hydrierte Kokosfettsäure (C12 – C18), Kaliumhydroxid, Chinolingelb, Geruchsstoffe, gereinigtes Wasser. • **Anwendungsgebiete:** Hygienische Händedesinfektion und desinfizierende Hautreinigung. • **Gegenanzeigen:** Unverträglichkeit gegenüber einem oder mehreren Inhaltsstoffen des Arzneimittels. • **Nebenwirkungen:** In Einzelfällen kann es zu Überempfindlichkeiten gegenüber einem oder mehreren Inhaltsstoffen des Arzneimittels (Kontaktexzem) kommen. Sollten Sie andere als die hier beschriebenen Nebenwirkungen bei sich feststellen, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit. • **Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:** Zur äußerlichen Anwendung. Nicht in die Augen bringen. • **Pharmazeutischer Unternehmer:** Schülke & Mayr GmbH, 22840 Norderstedt

V 01



Schülke & Mayr GmbH ist zertifiziert gemäß DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und DIN EN ISO 13485 (Reg.-Nr. 004567-MP23) und verfügt über ein validiertes Umweltmanagementsystem gem. Öko-Audit-Verordnung (Reg.-Nr. D-150-00003).

Schülke & Mayr GmbH
22840 Norderstedt, Germany
Telefon +49 (0) 40 - 521 00 - 0
Telefax +49 (0) 40 - 521 00 - 318
www.schuelke.com
mail@schuelke.com

Schülke & Mayr AG
Sihlfeldstrasse 58
8003 Zürich, Schweiz
Telefon +41 (0) 44 - 466 55 44
Telefax +41 (0) 44 - 466 55 33
mail.ch@schuelke.com

Schülke & Mayr Ges.m.b.H
Seidengasse 9
1070 Wien, Österreich
Telefon +43 (0) 1 - 523 25 01-0
Telefax +43 (0) 1 - 523 25 01-60
office.austria@schuelke.com